



Feierliche Eröffnung des „Integrationsspielplatz Erlengrund“ am Weltspieltag 2016, Samstag, 28.05.2016 um 10.00 Uhr

„Spielen überwindet Grenzen!“ ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am 28. Mai 2016. Damit wollen das Deutsche Kinderhilfswerk und seine Partner im „Bündnis Recht auf Spiel“ darauf aufmerksam machen, dass Spielen für Kinder nicht nur auf dafür ausgewiesenen Flächen stattfindet und zudem eine große Bedeutung für kultur- und sprachübergreifende Kontakte und Freundschaften hat.

„Gerade für Flüchtlingskinder gilt: Gemeinsames Spielen, Kommunizieren und Kooperieren braucht wenig Worte und hilft gleichzeitig, sich in eine andere Kultur einzuleben, Freunde zu finden und die neue Sprache ‚spielend‘ zu lernen. Spielen verbindet alle Kulturen auf der Welt, denn draußen gespielt wird überall. Der öffentliche Raum, ob nun die Straße oder der Spielplatz, ist für alle da, unbeachtet des sozialen Hintergrunds, der Kultur, der Religion oder des Alters. Aber auch räumliche Grenzen stellen Hindernisse für das unbeschwertere Spielen draußen dar. Kinder müssen oft stark befahrene Straßen überwinden, um einen qualitativen Spielort aufzusuchen oder haben kaum die Möglichkeit auf der Straße zu spielen, da diese von parkenden Autos blockiert ist. Daher sollen auch die Grenzen vorgegebener Spielflächen für Kinder überschritten werden, um sich mit Neugier auf die Suche nach neuen Abenteuern und den eigenen Grenzen zu machen“, betont Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes.

Um dies zu unterstützen und ein deutliches Zeichen für das Recht auf Spiel zu setzen, sind Kommunen, Initiativen, Vereine und Bildungseinrichtungen sowie Privatpersonen und gern auch Kinder aufgerufen, am 28. Mai 2016 mit einer Aufmerksamkeit erregenden Aktion am Weltspieltag teilzunehmen. Es geht darum, eine (Spiel-)Aktion für einheimische und möglichst auch geflüchtete Kinder zu initiieren, um sie zueinander zu führen. Auch die Auslotung von Spielräumen und Spielmöglichkeiten außerhalb der vorgegebenen Standards kann spielerisch thematisiert werden, z.B. durch die Einrichtung einer temporären Spielstraße.

Unser Verein hat mit Unterstützung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, des Deutschen Kinderhilfswerkes, den fleißigen Helfern der Spielplatzinitiative Barth und weiteren Kooperationspartnern auf dem Gelände der „Bertolt-Brecht-Gemeinschaftsunterkunft“ für alle Bewohner unserer Stadt eine hoch attraktive Spielplatzanlage und einen Ort der Begegnung von Barthern und Geflüchteten geschaffen.

Am Weltspieltag 2016, Samstag, 28. Mai, wollen wir unseren „Integrationsspielplatz Erlengrund“ – einen „Dschungelspielplatz“ – an die Kinder und deren Eltern feierlich übergeben. Die Veranstaltung, zu der wir herzlich einladen, findet auf dem Spielplatzgelände statt. Sie beginnt um 10.00 Uhr mit einer Darbietung des Jugendspielmansszuges des SV Motor Barth e.V. Die Festrede wird unser Bürgermeister und Vorstandsmitglied unseres Vereins WILLKOMMEN IN BARTH e.V., Herr Dr. Kerth, halten.

Der Weltspieltag 2016 wird deutschlandweit zum neunten Mal ausgerichtet.